

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	4	Verarmt, entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche bis 10 m breiter Hauptgrabenbereich. Mit einer etwa 5 bis 6 m breiten Wasserfläche, gegenwärtig etwa 1,50 m unter dem benachbarten Gelände liegt. Die Böschungen werden regelmäßig unterhalten und gemäht, sind mäßig steil geneigt, im unteren Teil derzeit trockengefallen, örtlich mit Steinen befestigt. Offenbar treten aktuell größere Fließgeschwindigkeiten auf, auch größere Wasserstandsschwankungen. Das Wasser selbst ist um 1 m tief und fließt Richtung Westen. Die unteren Böschungen sind z.T. gewässertypisch bewachsen auf einer Breite von etwa 1 m von höheren Anteilen Schlanksegge und Rohrglanzgras-Röhrricht, durchsetzt von zahlreichen weiteren Arten. Im Wasser sind v.a. Fadenalgen erkennbar, submerser Vegetation aus höheren Pflanzen ist nur sehr spärlich, vermutlich in jüngerer Zeit auch geräumt worden, erkennbar an auf dem Ufer abgelagerten Muschelschalen. Hier gibt es Unio pictorum (Gemeine Malermuschel). In jüngerer Zeit ist der Wasserstand offenbar um 30 bis 40 cm gefallen. Der Graben ist während der Kartierphase nahezu vollständig abgelassen worden. Der Wasserstand ist um knapp 1 m gefallen, der Graben floß dabei teilweise fast wildbachartig. Große Anteile der sonst feuchtegeprägten Vegetation liegen aktuell trocken.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zentral im Kartenblatt, südlich und westlich Gedenkstätte Neuengamme, bei derseits Heinrich Stubbe Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Intensivgrünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	581242	<b>Hochwert (Y)</b>	5920545
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

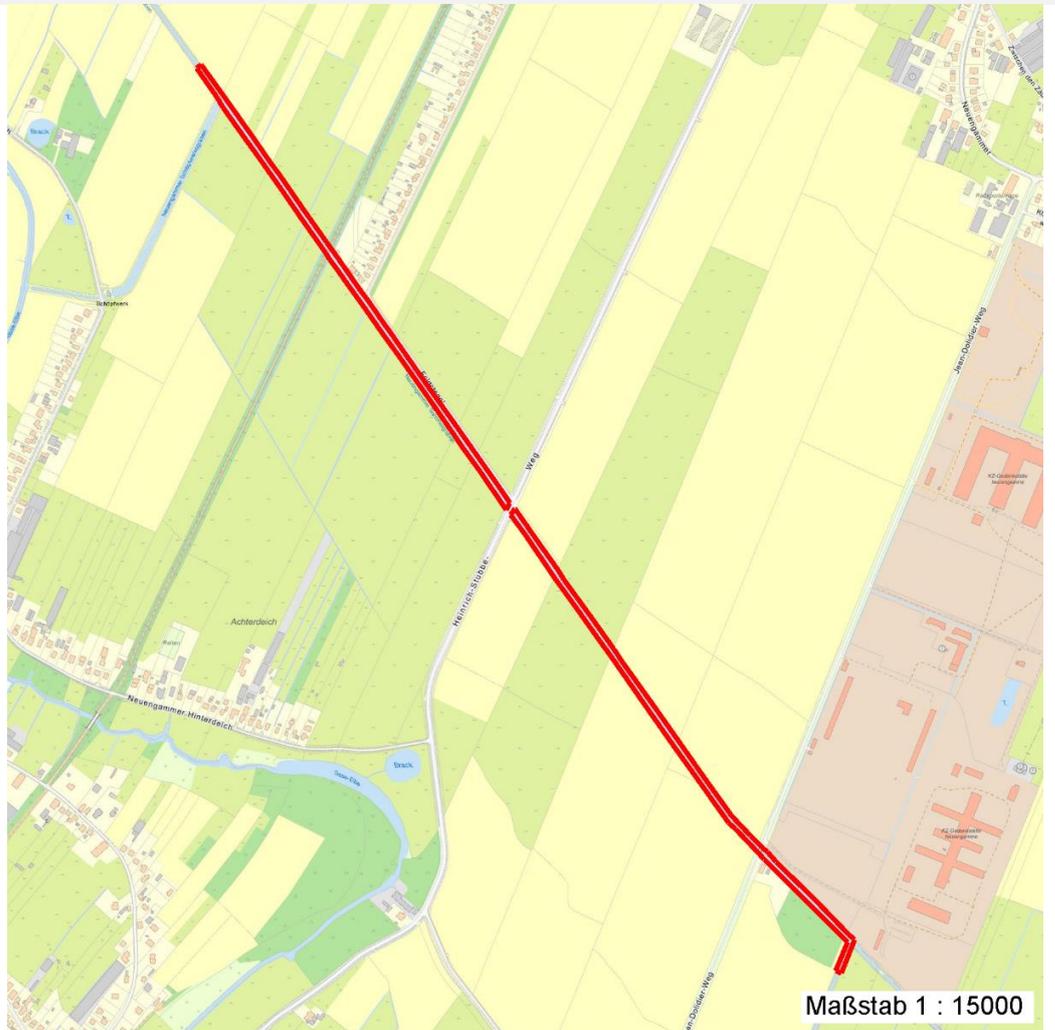
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89498	66453	8020	26	06.07.2005	K	8022	30
89498	110834	8020	26	05.10.2018	K		
89498	66453	8020	26	06.07.2005	=	8022	30

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40205	0	8020_26_241014_1.JPG	
40206	0	8020_26_241014_2.JPG	
40207	0	8020_26_241014_3.JPG	
40208	0	8020_26_241014_4.JPG	
40209	0	8020_26_241014_5.JPG	
40210	0	8020_26_241014_6.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89498
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Ja	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Kartierung</b>	24.10.2014
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40211	0	8020_26_241014_7.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Deutlich schwankende Wasserstände, teils höhere Fließgeschwindigkeiten, offenbar intensive Unterhaltung, häufig angrenzende Intensivnutzungen, große Flurabstände; großflächig entwässernde Wirkung
Wertgesichtspunkte	Dauergewässer, vermutlich mit Eignung als - zumindest - Fischlebensraum, Vernetzungsstruktur.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Fische
Maßnahmen	Es sollte versucht werden, den Graben insgesamt extensiver zu unterhalten, Teile der Wasserpflanzen zu erhalten, Teile der Ufervegetation zu erhalten, um die Vernetzungsfunktionen des Gewässers deutlich zu verbessern. Die starken Wasserstandsschwankungen sollten vermieden werden. Es sollte permanent ein etwas höherer Wasserstand eingestellt und das ganze Jahr über gehalten werden.

Foto			
<b>Fotodatei</b>	8020_26_241014_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8020_26_241014_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8020\_26\_241014\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8020\_26\_241014\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wettern, Hauptgraben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FLH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89498
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Allium vineale (Weinberg-Lauch)	7	w		-	-										V			3	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-													V	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-														
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	z		-	-														
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-	-													3	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-														
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-														
<b>Algae (Algen)</b>																			
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	w		-	-														R
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>		
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>28</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89498
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8020</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Süd
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>26</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	24.10.2014
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	30544,3613
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	